

PRESSEINFORMATION

UNESCO Welterbe Grube Messel – Magnet für Gäste aus aller Welt

Staatssekretär Patrick Burghardt begrüßt Delegationen aus China und Japan

UNESCO Global Geopark verbindet Menschen aller Kontinente



Messel, 11. September 2018. DAS UNESCO Welterbe Grube Messel ist weltweit ein Magnet. Ein weiterer Beweis dafür ist der jüngste Besuch zweier Delegationen aus China und Japan.

Staatssekretär Patrick Burghardt, Ministerium für Wissenschaft und Kunst, Hessen, begrüßte Dr. Ka

Ming Yeung, Chefdelegierter des UNESCO Global Geopark China mit Sitz in Hong Kong sowie Prof. Dr. Setsuya Nakada, Universität Tokio und Präsident des Nationalen Globalen Geopark Forums, Japan. Zur Delegation zählte auch Barbara Chan Wie Ting, Präsidentin von Lions Hongkong. Seit 2009 unterstützt Lions Hongkong die UNESCO Global Geoparks in hohem Maße, zuletzt bei der International Travel Expo finanziell sehr großzügig.

Ziel der Reise ist die Intensivierung der Projektkooperationen „Wissenstransfer“ und „Erfahrungsaustausch“ mit dem UNESCO Global Geopark Bergstraße-Odenwald und dem UNESCO Welterbe Grube Messel. Bisher wurden damit in China und Japan schon exzellente Erfahrungen gemacht.

Staatssekretär Burghardt betonte die ausgezeichnete Zusammenarbeit seit 2009 mit dem UNESCO Welterbe Grube Messel und dem Globalen Geopark Bergstraße-Odenwald. Er begrüßte dazu die beiden Repräsentantinnen Dr. Stefanie Frey und Dr. Jutta Weber.

Das neue Elektromobil ermöglichte der gesamten Delegation die perfekte Recherche und Erkundung vor Ort. Dazu Dr. Marie Luise Frey, Geschäftsführerin der Welterbe Grube Messel gGmbH: „Ab jetzt haben alle Besucher die Gelegenheit, Deutschlands erstes UNESCO Weltnaturerbe bequem zu erkunden und zu genießen, mit einer Überraschung in der Grube Messel.“



PRESSEINFORMATION

Für die Touren mit dem Elektromobil ist eine Anmeldung unter service@welterbe-grube-messel.de oder 06159-717590 erforderlich. Detaillierte Infos zum „Welterbe Express“ sind auf <https://www.grube-messel.de/fuehrungen/fuehrungen-senioren/welterbe-express.html> zu finden.

Weitere Informationen zu attraktiven Angeboten und Hinweise zur Anfahrt stehen unter der Homepage <https://www.grube-messel.de/> sowie im Online-Magazin https://www.grube-messel.de/images/pdfs/wgm-mag-2018_web.pdf zur Verfügung.

Foto: v.l.n.r.

YUNG Shui Ming LNEF, Hong Kong UGGp, China, NOBE Kazuhiro, Oki UNESCO Global Geopark, Japan, WOLOSZYN Jagoda, Oki UNESCO Global Geopark, Japan, HIBINO Tsuyoshi, Hakusan Tedorigawa National Geopark, Japan, ATSUKO Niina, Izu Peninsula UNESCO Global Global Geopark, Japan, 2. Reihe von links: WONG Shun Oi und CAO Bin, LNEF, Hong Kong UGGp, China, NAKASUJI Yuki, Nanki Kumano National Geopark, Japan, TOMITA Yoko, Hakusan Tedorigawa National Geopark, Japan, LEUNG Ka Cheung, **Staatssekretär Patrick Burckhardt, Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst, CHAN WEI TING Barbara, Prof. Dr. NAKADA Setsuya, Japanese Geoparks Committee, Chairman, Japan**, Dr. Stefanie FEY, UNESCO Global Geopark Bergstraße-Odenwald, ASAHI Kazuhiko, Izu Peninsula UNESCO Global Geopark, Japan, OGASAWARA Tsubasa, Muroto UNESCO Global Geopark, Dr. YEUNG Ka Ming, Hong Kong UNESCO Global Geopark - UGGp, China, Dr. Jutta WEBER, UNESCO Global Geopark Bergstraße-Odenwald sowie Dr. Marie-Luise Frey, UNESCO Welterbe Grube Messel.

Wir Menschen denken und leben in etwa 100-Jahres-Zeiträumen. Die Erdgeschichte im See der Grube Messel zeigt etwa 1,5 Millionen! Jeder Meter steht für etwa 10.000 Jahre Zeit, die der Messelsee und seine Bewohner uns ermöglichen in die Zeit zurück zu sehen. Das Fenster der Urzeit, die Grube Messel, birgt einen Schatz, der eine Vielfalt an Lebewesen, insbesondere Säugetieren von vor 48 Millionen Jahren zeigt, deren Erhaltungszustand und Menge an Fossilien weltweit einzigartig ist! Anmeldungen und weitere Informationen unter www.grube-messel.de und <https://www.facebook.com/Welterbe-Grube-Messel-1421907034735008/>. Das Besucherzentrum ist täglich von 10 Uhr bis 17 Uhr geöffnet (Außer 24.-26.12.; 31.12. und 01.01. – letzter Einlass ins Besucherzentrum um 16 Uhr).